

Berlin, den 13.08.2021

WvSC e.V. betreibt eigenes 5G-Campusnetz zur Erforschung des Zukunftsthemas Konnektivität

Auf den Labor- und Freiflächen des Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science e.V. (WvSC) in der Siemensstadt² entsteht ein 5G-Campusnetz. Das 5G-Campusnetz deckt ein Gebäude und dessen Außenflächen ab und ermöglicht im ersten Schritt den Betrieb von autonom fahrenden logistischen Transportfahrzeugen. Diese fahren auf dafür ausgewiesenen, nicht-öffentlichen Flächen.

Das 5G-Campusnetz ist ein Baustein zur Erforschung und Erprobung des Zukunftsthemas Konnektivität im WvSC. Die kabellose Anbindung zahlreicher technischer Einzelsysteme (z.B. VR/AR-Brillen, autonome Roboter, Drohnen, IoT-Anwendungen) ist eine Herausforderung bei der Entwicklung zukunftsweisender Lösungen für die Industrie. Deshalb erforscht und erprobt der WvSC mit seinen Mitgliedern und Partnern, wie Konnektivitätslösungen für die drei zentralen Themenfelder des WvSC (Produktionswandel, Energiewandel und Mobilitätswandel) aussehen können.

Die Anbindung von Systemen mittels 5G ist eine Konnektivitätslösung, die im Forschungsprojekt „5G basierte autonome Logistik“ konkretisiert wird. Gefördert von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWiEnBe) verfolgt das Projekt das Ziel, den autonomen Transport im industriellen Umfeld mit Echtzeitübertragung zu erforschen und erproben und dadurch industrielle Abläufe zu optimieren. Die Ergebnisse werden der Öffentlichkeit, speziell auch den Berliner Unternehmen, zugänglich gemacht und sollen auch auf weitere Anwendungsbereiche übertragbar sein.

Nach dem Pilotprojekt zur autonomen Logistik in diesem Jahr ist die Umsetzung weiterer Anwendungsfälle angedacht. Branchenübergreifende digitale Innovation soll damit am Standort Berlin gefördert werden. Einen ersten Einblick zum Thema 5G können Interessierte bei der

Veranstaltung 5G@SmartCity am 18.08. und 19.08.2021 erhalten, am 19.08. hält Erik Wiegard, Geschäftsführer des WvSC, dort einen Impuls zu 5G Campusnetzen.

Begleitend zum Pilotprojekt werden die (Zwischen-)Ergebnisse der Fachöffentlichkeit und breiten Öffentlichkeit im Rahmen von Workshops und Veröffentlichungen zugänglich gemacht.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter <https://wvsc.berlin/presse-news/>

Aktuelle Informationen und Termine zum Projekt 5G im WvSC veröffentlichen wir regelmäßig unter dem folgenden Link: <https://wvsc.berlin/5g/>

Informationen zur Veranstaltung 5G@SmartCity und Anmeldung ist unter dem folgenden Link möglich: https://www.forschungsfabrik-mikroelektronik.de/de/unsere-angebote/weitere-angebote/5g-anwenderforen/5g---smart-city.html#Anmeldung_Smart-City

Ansprechpartnerin für Journalisten

Kathrin Bischoff

Tel.: +49 (0)1525/2682934; E-Mail: kathrin.bischoff@wvsc.berlin

Folgen Sie uns auf

- Twitter: https://twitter.com/WvSC_Berlin

- LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/wvscberlin>

Das **Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science** ist im Berliner Zukunftsort Siemensstadt² beheimatet. Wir verstehen uns als dynamische Forschungskoooperation am offenen Herzen der Produktion. Die Vielfalt der Partner macht die Kooperation exzellent. Die geplante Co-Creation Fläche ermöglicht effektive Forschung durch kurze Wege. Unsere Forschungsfelder adressieren die technologischen Herausforderungen der industriellen Fertigung, den Energiewandel und den Mobilitätswandel.

Eine zentrale Besonderheit ist unser ganzheitlicher Ansatz: weg von der Einzelbetrachtung, hin zur Systembetrachtung. Die Anbindung an die reale Fertigung ermöglicht diese ganzheitliche Betrachtung vom Nutzer her – ein großer Vorteil, denn wir wollen neue Erkenntnisse, die einen Unterschied machen für die Gesellschaft und für Berlin.

Das Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science ist ein gemeinnütziger Verein (e.V.), der sich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und öffentliche Förderung finanziert. Der Verein wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) mit Bundes- und Landesmitteln gefördert. Unsere Forschungsprojekte werden durch unterschiedliche nationale und europäische Fördergeber kofinanziert. Genaue Angaben dazu finden sich beim jeweiligen Projekt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wvsc.berlin.